

LOVE

Günter Kieser, Künstlerbuch

STOP Y

It is of you
I am not
I have a
MOTHER

WATER

LOVE story

PDF-Reproduktion

Ein Verschickbuch?*

Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation in
Der Deutschen Nationalbibliografie
<http://dnb.d-nb.de>

Diese Reproduktion des Künstlerbuchs
als PDF-Datei darf in unveränderter
Fassung kopiert werden, wenn die
Kopie für eigene Zwecke erfolgt oder
kosten- und bedingungslos
weitergegeben wird.

Ausdrücklich nicht freigegeben
ist die Projektion der Daten zum
Zweck der Vorführung, auch nicht im
privaten Rahmen, und jegliche andere
Zurschaustellung. Das schließt den
Ausdruck der Daten, das Erfassen des
Monitormildes in irgendeiner Form
ein, auch nicht für eigene oder private
Zwecke.

Public domain ist einzig die PDF-Datei
in ihrer ursprünglichen Version wie auf
der Domain www.GKieser.de hinterlegt.

Copyright © 2018 by Methu
Methusalem Verlag, Ahlerstedt
www.methusalem-verlag.de
ISBN 978-3-88755-991-5

Number 9



Homage@an_Indian.Aha

LOVE
just another lovestory
Story

Günter Kieser Künstlerbuch

Didone fett

90/95

Was, wie jetzt, Künstlerbuch?

Roberta

wächst im
Körper





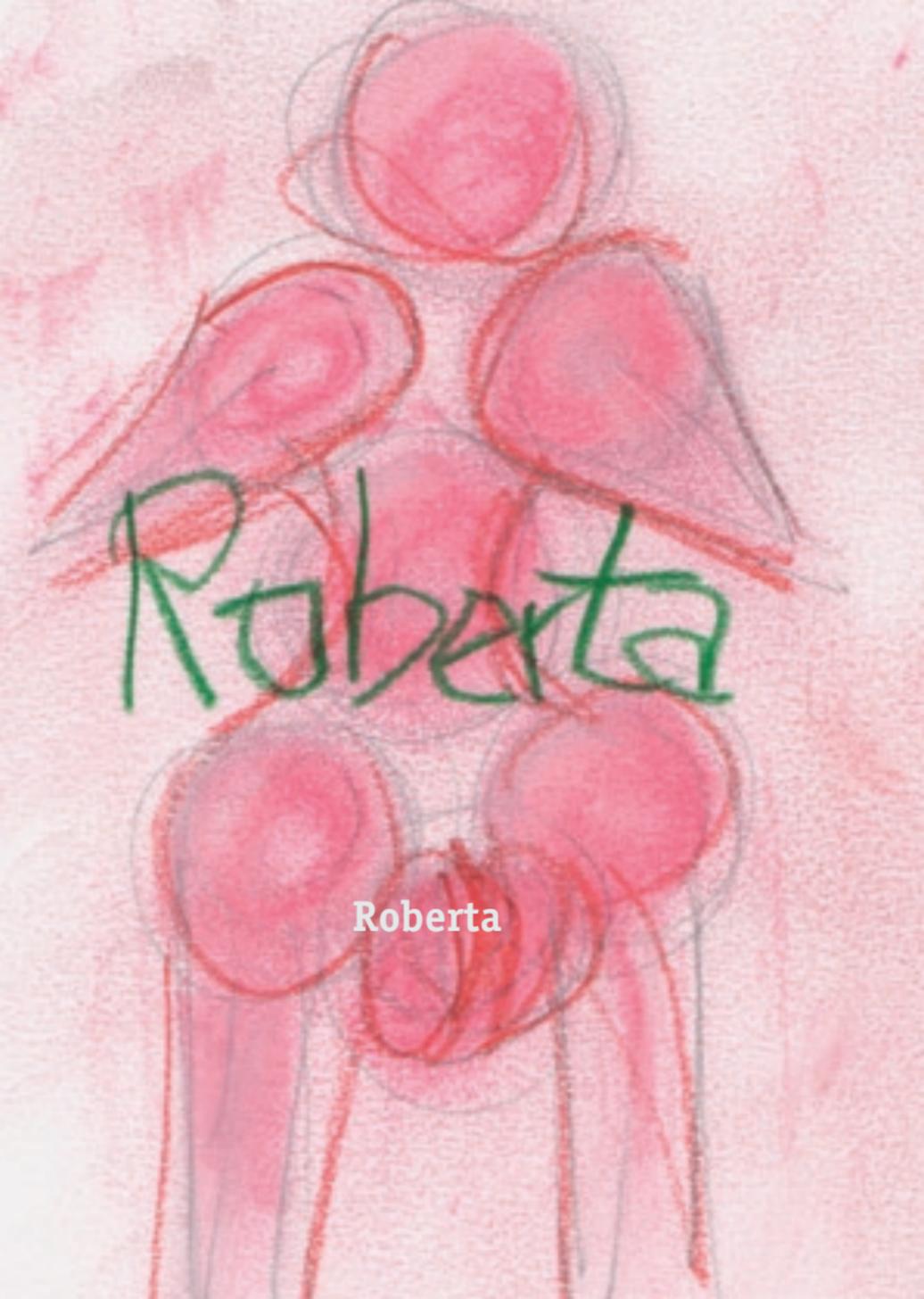
Roberta
wächst im
Körper eines
Sexualobjekts
heran

eines Sexual
objekts

mein
der Herr

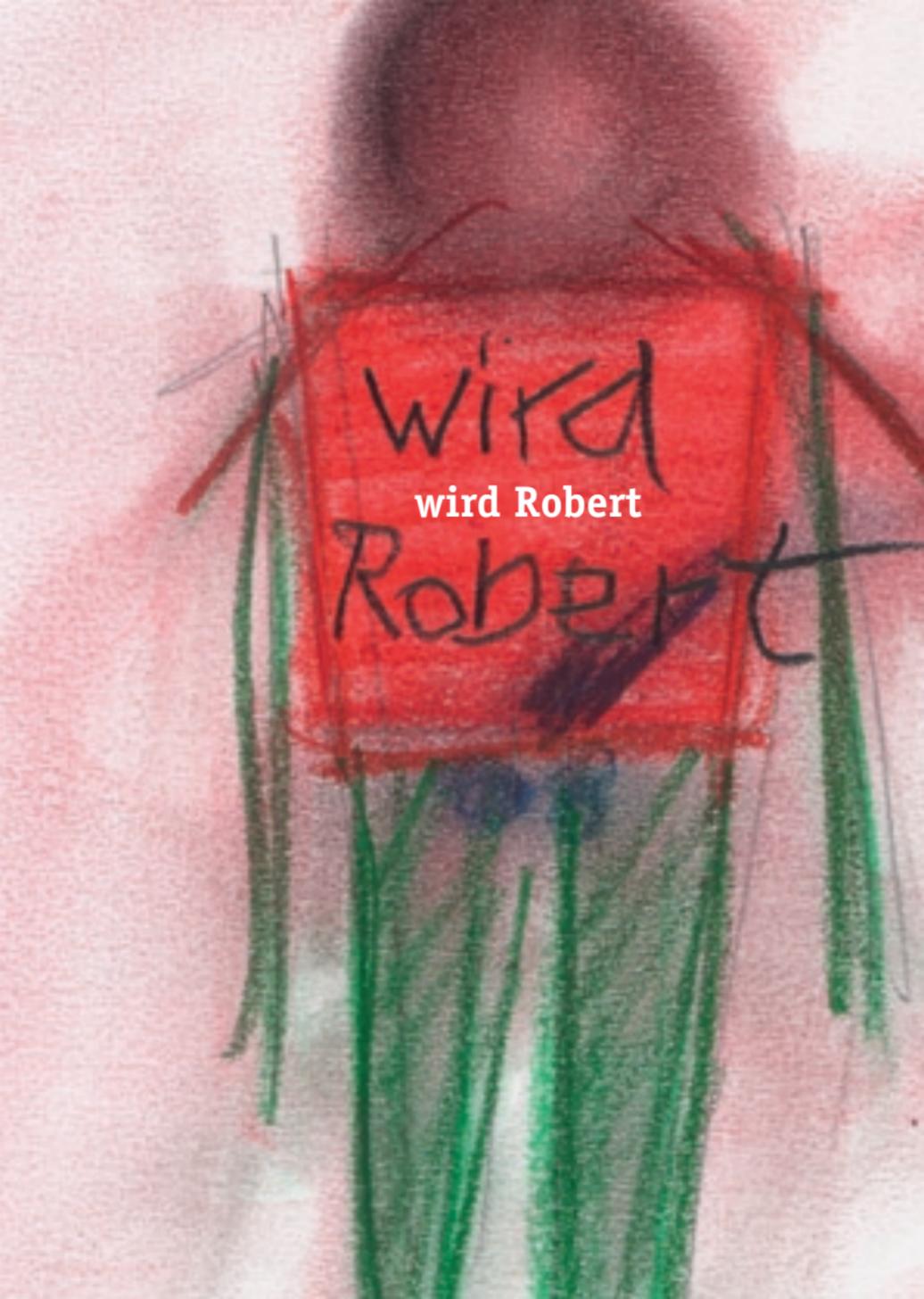
Herr mein O

im Namen
des Vaters

A drawing of a person, possibly a woman, rendered in various shades of red, pink, and orange. The figure is composed of several overlapping, circular and oval shapes, suggesting a stylized or abstract representation. The drawing is done with a soft, textured medium, possibly pastel or watercolor. The name "Roberta" is written across the middle of the figure in a green, cursive script.

Roberta

Roberta



Wird

wird Robert

Robert

Robert



Orts

bei jeder Frau
jeden Alters
Robert
sagt

~~erobert~~

~~bei jeder Frau
jeden Alters
muss Robert ran~~

In die?
Aha! Na,
aber
aber

Robert

JA

RO

fühlt sich

Männern

Abber

aber

ber

mehr zu, a

on sugar moutain



Dalbert K.
Robert



Karl kennen

und lieben



KARL

Liebt

A watercolor drawing of a person, possibly a child, rendered in shades of red and pink. The figure has a rounded head, a rectangular torso, and two long, thin legs. The name 'Robert' is written across the chest in a dark, cursive script. The background is a mix of light yellow and white washes with some faint green and blue lines. The overall style is soft and painterly.

Robert

doch
auch





BER

der Brief ist



aber ...

TIEF

innendr

fühlt sich Karl

TIEF

innen

jeher vom Vater
ver
ach!

Wenn ich ein Mädchen wär
und auch zwei Flügel hätt

Wenn ich ein Mä-hädchen wär

Karl liebt Robert

AB

Carla würde Robert
denkt Karl
noch so sehr
viel mehr

CARLA
würde Robert
Robert denkt Karl
noch so sehr viel mehr

ER

O Barte so Ro
ich werde weich

DA WIRD



KARL



CARLA



AHA

Aha. Aha. Da, da, da.

Carla &
sind Sie

Handwritten scribbles in black, red, and green ink.

über ihrer Hoch
RAINBOW
auf dem Staudesamtstauder
von Eimsbüttel

Robert

nichtein



du Gold
Töpfchen
weil

richt
There

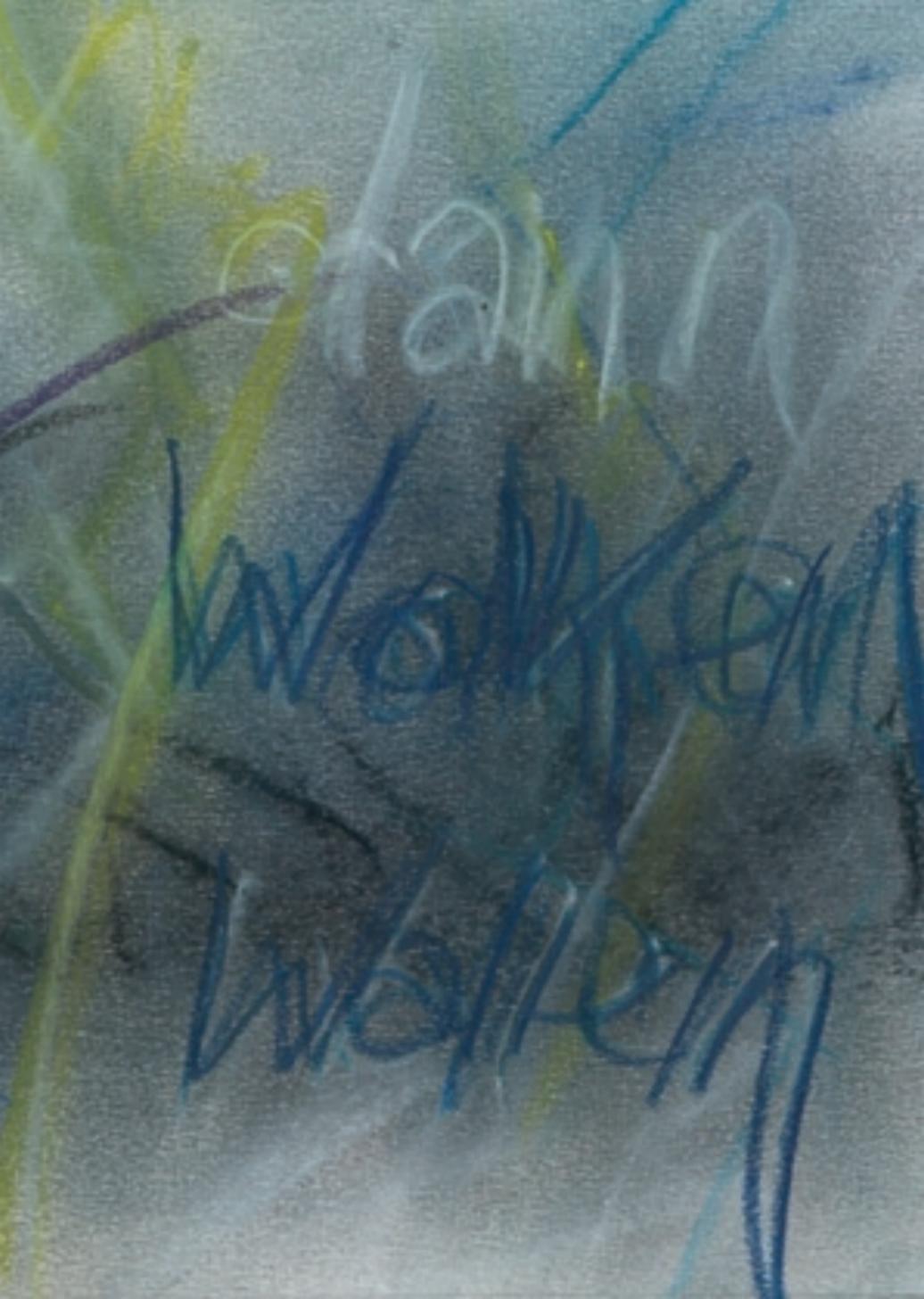
zeit leuchtet der

WORRIOR

am Ende des Regenbogens
der Goldtopf o my darling

Doach

Gewitte



~~Schwarz~~
erst

~~doch dann~~
bald auch

google mal
Lüscher-Färbtest
+ braun

~~braun, weiß, rot:~~
blutende Hämorrhoiden

DOWN
SOMEWHERE
DOWN
SOMEWHERE

Wer hat

von mir

MMN

Gender
control

wieso Mann?

Angst
braunem

verhackt euch
auf einen kleinen
braunem

LEUTE



WIR SIND BUNT
NA UND ?



mand

ich bin bunt
und das ist gut so



Wenn du keine

dann müssen wir die



Angst hast

eben eine machen

kleiner Gruselfilm gefällig?

Homeland Security

HA

FEELING SAFE IN

Hass ist Ausdruck von Angst, Angst ist Folge fehlender Liebe

Production presents



A SAVE COUNTRY

scripted reality

Wir wählen diese Form, um möglichst nah am Publikum

Jahömmä!

du krichst echt
wirklich auf
die Fresse

SPACKO!

Es weht ein neuer Wind, die Fahnen die darin flattern, sind noch nicht klar zu erkennen. Die verummten Fahnenträger auch nicht. Aber sie kommen näher.



Die Geschichte von einem Floh^{der}

*in der Heimat bedroht
keinem was zuleide
gute Leute, fragt nicht wieso,
die Leute sind so, sowieso.**

geschneitelt Hetzjagd

Ausland

**Charles Aznavour
seine Eltern sind vor dem
Genozid in Armenien nach
Frankreich geflohen*

er Kaus!
Wir sind Volk

L'Etat cest moi!

In einem fremden Land

Sie jagen dich

nennen sich Freiwillig und grölen im Chor

Krautfresser aus
haut ab nach Haus

**Sie schwingen ihre Base-Keulen
und wetzen ihre Yakuza-Messer**



fremder Dreck ist
viel dreckiger als
eigener

Sie können hier nicht bleiben
wir erkennen Sie nicht an
Deutschland ist ein sicheres
Herkunftsland

Wir helfen wirklich gerne,
aber bitte nicht vor unserer Haustür

und dann werfen sie
deine Fenster mit
brennender Lunte

The image features a watercolor-style illustration of a stylized face. The face is composed of various shades of red, pink, and orange, with a central yellowish-orange area. The eyes are represented by two black, rectangular shapes. The mouth is a simple black line. The overall style is soft and painterly, with visible brushstrokes and a textured background.

gute Leute, fragt
nicht wieso,
die Leute sind so,
sowieso.

doch lieber keinen Insultfilm?

lieber ein bisschen Bombenterror
eine kleine Umweltkatastrophe
ein pubertäres Schulmassaker
einen gepfefferten Lebensmittelskandal
einen profitablen Milliardenbetrug
und alles mit ein paar Fake News
gewürzt zum Abendbrot

Angst
wer pro
jeden Tag

regiert
filtriert

Die Welt ist böse —
aber WIR beschützendlich
Das kostet fast gar nichts

Der Hund

bellt weiter muss
und beißt um die Herde
zu treiben

ANGST

bellt am lautesten



LAW & ORDER

NIET

TOLERANZ

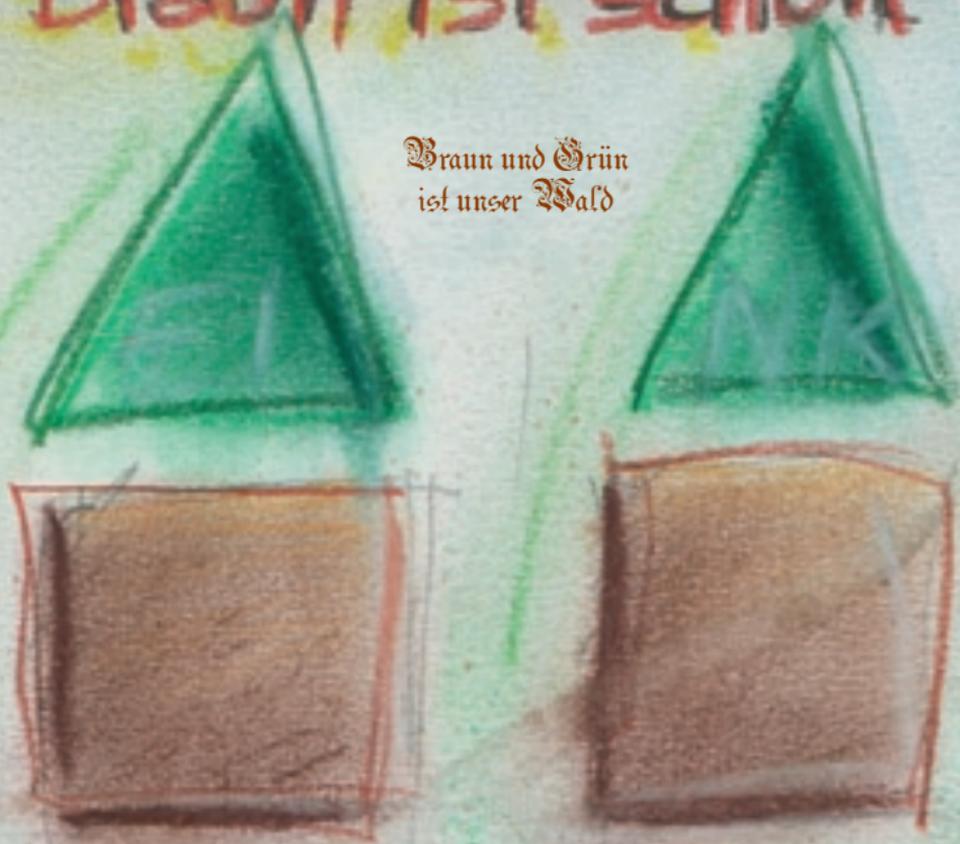


Wetterschaft
mit allen Mitteln
und um jeden

die Rendite
wird gigantisch

zu viel Bunt.
Braun ist schön

Braun und Grün
ist unser Wald



Das lassen wir uns
doch von denen Bunten
nicht kaputt machen

stört da nur
Braun ist Heimat

Heimat, Heimat über alles

Heimat den
Einheimischen

im Gleichschritt

marsch

marsch

an die Kasse
der nächste bitte
aber sie, nix Fremdes

Jeë weiteer
von der
entfeernt
blöökeln
um so

Verhaltenspsychologie ist schwarze Magie

sich ein Schaaaf

Heerde

die anderen

lauteer

Du bist nicht allein
die Mutawwi kümmert sich
um Dich

HERDEN

Ich hab braucht
klare Verhältnisse

Ruhe + Ordnung

WAST

Acht was bin ich
heute wieder entartet

Schwarz & Rot zu Braun für Neues

TRIEB

SEX SELLS

Im BETT

UND SEX

Das Traumpaar der Leuninger
vor dem Altar des Kreditheils
Das kostet fast garnix.

alles viel

Nun ja, Wolken kommen
und gehen. Der Spuk
hat ein Ende
für heute

Horrorauf Hochzeit?
Neuer Trend?
googel mal!

zu bunt hier

Der Standesdampfer entlässt die Gäste
in die Dämmerung der Uferpromenade
vorbei wo Asylanten campen
police controlle Papiere please

Hochzeitgästinnen und -gäste verstöört ...

Man trifft sich *vielleicht* später noch Da Bruno
oder im Darkroom

The End

refugees welcomed

Wir schaffen DAS!

Es soll so bleiben wie es ist
du darfst!

Wovor hast

Fiustere Gesellen haben
schwarze Haut
strahlende Helden haben
weiße Haut
Listige Indianer haben
rote Haut

die Männer sind
alle Verbrecher

DU Angst

YIMICA

Reychoflak



Carla



Robert

fahren allein nach haus



Roberta



Karl

tief, tief im Herzen

HASSEL

zu ihrer Echokammer-After-

Mein Gott
diese bunte Volk
Es ist doch immer noch
am schönsten
wenn man ganz unter sich
findest du nicht?

Farbe bekennen!

NUSS

Ehe-Party

SCHLUSS MIT

Wir stimmen für einfarbig

Klare Verhältnisse

alle Mann an die Urnen
Im Gleichschritt

BASIS

DEMOK

RATIE

die Herde blöckt

KUNTERBUNT

NEUE FARBENLEHRE

Wer die Füße unter
unseren Tisch
strecken will, muss
auch mit Messer
und Gabel essen.
Wer zahlt bestimmt
die Musi, also tanz
Sorbas oder
troll dich!

Hier wendet sich
der Erzähler ab:
Lass bunte Schafte um
wird sein.
BUNTE Schafte

Naja, wieder vorne mehr versprochen als hinten gesagt ist:

Lügenkunst

Kunst muss weck!

SEHEN SIE DAS SCHAF?



Werbung der Westdeutschen
Zeitung in Focus 29/1993

Agit Dada

Nt-art-@

Diese Schrift ist konform mit den Richtlinien der
AgitDada-Konvention

Und was ist jetzt mit
Indiana, Robert?
Carlo, halt's Maul!

take me!!!

back
stage

www.methusalem-verlag.de 9783887559915

